

Beschlussvorlage öffentlich

Federführendes Amt Amt für Umweltschutz	Nr. 091/2011
---------------------------------------------------	------------------------

Betreff:

Antrag der Stadt Ennigerloh auf Bezuschussung eines Radweges

Beratungsfolge	Termin
Bauausschuss Berichterstattung: Herr KBD Rehers	28.06.2011
Kreisausschuss Berichterstattung: Herr Ltd.KBD Gnerlich	08.07.2011

Finanzielle Auswirkungen:	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Falls ja: Im Haushaltsplan vorgesehen:	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Produkt	Nr. 120110	Bez. Straßenbau und -unterhaltung
Ergebnisplanposition oder Investition	Nr. 15	Bez. Transferaufwendungen
Betrag a) für den Zweck veranschlagt und b) nunmehr erforderlich	a) 60.000 EUR b) EUR	
1) Investitionsauszahl./einmalige Aufwendungen:	2) Lfd. Aufwendungen (einschl. Abschreibungen) jährlich:	
insgesamt: EUR	insgesamt: EUR	
Beteiligung Dritter: EUR	Beteiligung Dritter: EUR	
Belastung Kreis Warendorf: EUR	Belastung Kreis Warendorf: EUR	

Beschlussvorschlag:

Das Brückenbauwerk in Ennigerloh-Ostenfelde über den "Beilbach" im Zuge des Radwegebaues entlang der K 2 wird mit 50% der nachgewiesenen Kosten, maximal mit

25.000 €, bezuschusst.

Erläuterungen:

Im letzten Jahr wurde entlang der K 8 zwischen Lette und Osterfelde bis zur Gemeindegrenze vom Heimatverein Lette ein 1.350m langer Radweg gebaut. Der Kreis hat diese Maßnahme mit 13.500 € bezuschusst. Dieser Radweg soll nunmehr auf Osterfelder Gebiet von der Stadt Ennigerloh in Kooperation mit dem Arbeitskreis Dorfentwicklung Osterfelde, Heimatverein Lette und den Anliegern um 600 m verlängert werden. Der Bau des Radweges kann im Rahmen der Unterstützung von Bürgerinitiativen mit 10 €/lfdm. bezuschusst werden. Darüber hinaus beantragt die Stadt Ennigerloh auch das Brückenbauwerk über den "Beilbach" zu bezuschussen. Die Stadt würde sich ebenfalls mit einem Zuschuss beteiligen. Dabei soll auf möglichst kostengünstige Maßnahmen zurückgegriffen werden.

Im Rahmen der Haushaltsplanberatungen für das Jahr 2008 hat der Bauausschuss vorgeschlagen, die Bürgerinitiativen bei schwierigen Maßnahmen an Kreisstraßen (z.B. Brückenbau) im besonderen Maße finanziell zu unterstützen. Über Einzelfälle soll dann der Bau- und Kreisausschuss entscheiden.

Lt. Kostenschätzung soll die Brücke über den "Beilbach" rund 47.000 € kosten. Es wird vorgeschlagen, dass sich der Kreis mit 50% an den nachgewiesenen Kosten beteiligt, maximal mit 25.000 €. Die Mittel stehen zur Verfügung.

Anlagen:

Lageplan Brücke K8

1. _____
Amtsleitung

2. _____
Dezernent

3. _____
Kämmerer (nur bei Vorlagen mit finanziellen
Auswirkungen)

4. _____
Landrat